

Informationen zur Forma Futura Invest AG und zur angebotenen Finanzdienstleistung

Name und Adresse

Forma Futura Invest AG

Bederstrasse 49
CH-8002 Zürich
+41 44 287 22 87
info@formafutura.com
formafutura.com

UID: CHE-113.273.855
MwSt.-Nr. CHE-113.273.855 MWST

Tätigkeitsfeld

Die Forma Futura Invest AG ist als Finanzdienstleisterin in der Vermögensverwaltung tätig.

Aufsicht

Forma Futura Invest AG gilt als Verwalterin von Kollektivvermögen im Sinne des Finanzinstitutsgesetzes (FINIG) und verfügt über eine entsprechende Bewilligung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA. Als Verwalterin von Kollektivvermögen untersteht Forma Futura Invest AG der direkten Aufsicht durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA. Im Rahmen dieser Aufsicht wird Forma Futura Invest AG durch die aufsichtsrechtliche Prüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) überprüft.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA
Laupenstrasse 27
CH-3003 Bern
T +41 31 327 91 00
info@finma.ch
finma.ch

Ombudsstelle

Für unsere Kundinnen und Kunden besteht die Möglichkeit, bei Auseinandersetzungen mit der Forma Futura Invest AG ein Vermittlungsverfahren vor der Ombudsstelle OFS zu verlangen. Die OFS ist eine schweizerische gemeinnützige Stiftung und untersteht der Aufsicht des Bundes.

OFS Ombud Finance Switzerland

16 Boulevard des Tranchées
CH-1206 Genève
T +41 22 808 04 51
contact@ombudfinance.ch
ombudfinance.ch

Wesensmerkmale und Funktionsweise der Vermögensverwaltung

Die individuelle Vermögensverwaltung wird im Namen, auf Rechnung und Gefahr des Kundenvermögen, welches der Kunde/die Kundin bei einer Depotbank hinterlegt hat, ausgeführt. Die Vermögensverwalterin führt Transaktionen nach eigenem, freiem Ermessen und ohne Rücksprache mit dem Kunden/der Kundin durch. Hierbei stellt Forma Futura Invest AG sicher, dass die durch sie ausgeführten Transaktionen den finanziellen Verhältnissen und Anlagezielen des Kunden/der Kundin sowie der mit ihm/ihr vereinbarten Anlagestrategie entsprechen und sorgt dafür, dass die Portfoliostrukturierung für den Kunden/die Kundin geeignet ist.

Rechte und Pflichten

Bei der Vermögensverwaltung hat der Kunde/die Kundin das Recht auf Verwaltung der Vermögenswerte in seinem/ihrem Portfolio. Dabei wählt die Forma Futura Invest AG die in das Portfolio aufzunehmenden Anlagen im Rahmen des berücksichtigten Marktangebots mit gehöriger Sorgfalt aus. Die Forma Futura Invest AG gewährleistet eine angemessene Risikoverteilung, soweit es die Anlagestrategie erlaubt. Sie überwacht das von ihr verwaltete Vermögen regelmässig und stellt sicher, dass die Anlagen mit dem vereinbarten Anlageprofil übereinstimmen und für den Kunden/die Kundin geeignet sind. Die Forma Futura Invest AG informiert den Kunden/die Kundin periodisch über die vereinbarte und erbrachte Vermögensverwaltung.

Berücksichtigtes Marktangebot

Die Forma Futura Invest AG setzt in den Vermögensverwaltungsmandaten keine eigenen Finanzinstrumente ein. Sämtliche von der Forma Futura Invest AG in der Vermögensverwaltung eingesetzten (fremden) Finanzinstrumente müssen sowohl die Kriterien der Forma-Futura-Nachhaltigkeitsanalyse als auch der Forma-Futura-Finanzanalyse erfüllen. In diesem Rahmen investiert Forma Futura Invest AG vorwiegend in Aktien und Obligationen in Form von Direkt- und Kollektivanlagen. Zur weiteren Diversifikation können auch nicht-traditionelle (alternative) Anlagen zum Einsatz kommen. Ferner können zu Absicherungszwecken Derivate eingesetzt werden.

Kosten

Die Forma Futura Invest AG belastet dem Kunden/der Kundin für die Vermögensverwaltung eine Gebühr, welche abhängig ist vom Anlagevolumen und von der gewählten Anlagestrategie. Über diese Vermögensverwaltungsgebühr erhält der Kunde/die Kundin vierteljährlich eine Abrechnung, auf welcher der aktuell vereinbarte Gebührensatz ersichtlich ist.

Klumpenrisiken

Die Forma Futura Invest AG misst, steuert und überwacht die mit den Positionsgrossen der Anlagen verbundenen Klumpenrisiken. Dabei gelangen systematisch Schwellenwerte bei Einzeltiteln und einzelnen Emittenten von 5 bzw. 10% zur Anwendung. Marktunübliche Risikokonzentrationen (bspw. 10% oder mehr in Einzeltiteln und 20% oder mehr bei einzelnen Emittenten sowie in korrelierenden Branchen, Ländern und Währungen) können in Einzelfällen jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

In Zeiten eines Marktabschwungs können Portfolios, welche eine marktunübliche Risikokonzentration aufweisen, umfangreichere Verluste als diversifizierte Portfolios erleiden.

Kollektive Kapitalanlagen, die regulatorischen Risikoverteilungsvorschriften unterstehen, sind von den obigen Schwellenwerte ausgenommen. Gleiches gilt bei einzelnen Emittenten von kollektiven Kapitalanlagen.

Risiken der Anlagestrategien

Nachfolgend werden die Risiken dargestellt, welche mit den von Forma Futura Invest AG angebotenen Anlagestrategien verbunden sind (die aufgeführten Aktien- und Fremdwährungsanteile entsprechen strategischen Richtwerten und können um ca. +/-10 Prozent variieren).

Zinsorientiert (ca. 0 % Aktien) – Ziel Werterhalt.

Der Kunde/die Kundin ist gegenüber Risiken sehr zurückhaltend und möchte das Vermögen keinen Gefahren durch Aktienkursbewegungen aussetzen, wobei Vermögensschwankungen dennoch möglich sind. Wertschwankungen resultieren auch aus dem Fremdwährungsanteil, der bei ca. 10 Prozent liegt. Das Portfolio «Zinsorientiert» soll einen regelmässigen Ertrag durch Zinseingänge erzielen.

Ausgewogen (ca. 50 % Aktien) – Ziel Werterhalt/Wertsteigerung über längere Frist.

Der Kunde/die Kundin nimmt Risiko als Chance wahr, um längerfristig einen attraktiven Ertrag zu erzielen und ist bereit, grössere Vermögensschwankungen in Kauf zu nehmen. Wertschwankungen resultieren auch aus dem Fremdwährungsanteil, der bei ca. 30 Prozent liegt. Das Portfolio «Ausgewogen» soll sowohl Kapitalgewinne und Dividenden als auch Zinserträge erzielen.

Dynamisch (ca. 70 % Aktien) – Ziel Wertsteigerung über längere Frist.

Der Kunde/die Kundin möchte langfristig am Gewinnpotenzial der Aktienmärkte teilhaben und ist dafür bereit, grosse Vermögensschwankungen in Kauf zu nehmen. Wertschwankungen resultieren auch aus dem Fremdwährungsanteil, der bei ca. 40 Prozent liegt. Entsprechende Verluste sind verkraftbar. Das Portfolio «Dynamisch» soll primär Kapitalgewinne und Dividenden erzielen und diese durch Zinserträge ergänzen.

Aktienorientiert (ca. 90 % Aktien) – Ziel Wertsteigerung über lange Frist.

Der Kunde/die Kundin zeichnet sich durch hohe Risikofähigkeit und Risikobereitschaft aus. Für die Möglichkeit der langfristigen Gewinnchancen werden überdurchschnittliche Vermögensschwankungen in Kauf genommen. Wertschwankungen resultieren auch aus dem Fremdwährungsanteil, der bei ca. 50 Prozent liegt. Entsprechende Verluste sind auch längerfristig verkraftbar. Das Portfolio «Aktienorientiert» soll Kapitalgewinne und Dividenden erzielen.

Über allgemeine mit Finanzinstrumenten verbundene Risiken gibt die Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) Auskunft. Diese Broschüre wird dem Kunden/der Kundin bei Vertragsabschluss abgegeben und sie ist unter folgendem Link zu finden: <https://www.swissbanking.ch/de/downloads>.

Version vom 10. August 2026